

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Der Bodensee nebst dem Rheinthale von St. Luziensteig bis Rheinegg

ein Handbuch für Reisende und Freunde der Natur, Geschichte und Poesie

Das Landschaftliche und Geschichtliche enthaltend

Schwab, Gustav

Stuttgart, 1840

Vorrede

[urn:nbn:de:bsz:31-140716](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-140716)

V o r r e d e .

Erste Auflage.

Schüchtern und im lebhaften Gefühle seiner vielfältigen Unvollkommenheiten übergebe ich diesen zweiten Versuch eines Reisehandbuches, nachdem ein erster * mit unverdienter Güte aufgenommen worden, dem Publikum. Die Aufgabe war diesmal viel umfassender und durch die Menge der Quellen und Hülfsmittel, deren Benützung, ohne daß ich sie hier namentlich aufführe, nicht verkant werden wird, mehr erschwert als erleichtert, so daß mir oft der Muth während der Ausarbeitung sinken wollte. Nur die thätige Unterstützung theilnehmender Freunde erleichterte mir das Werk, und die unermüdlche Sorgfalt eines mit den Seegegenden in jeder Hinsicht vertrauten, liebevollen Beförderers dieser Arbeit hinderte, wenn es auch nicht zur vollen Reise durch sie gebracht werden konnte, doch sein gänzlches Mißlingen. Herzlichen Dank Jedem für jede Bemühung, und zum voraus für jede künftige Mittheilung oder Berichtigung, die alle gewissenhaft nachgetragen werden sollen.

* Die Neckarseite der schwäbischen Alb. Stuttg. Metzler 1823.

Die Eintheilung des Werkes, in welchem der geschichtliche Theil von dem topographischen getrennt erscheint, ist durch die zusammenhängende Reihenfolge von Begebenheiten, die durch die siebenzehn Jahrhunderte zu erzählen waren, in welchen die Weltgeschichte auf diesem Schauplatze gespielt hat, nothwendig geworden. Der landschaftliche Theil und die Zugabe von Gedichten sollten den heitern Rahmen zu jenem ernstern Bilde abgeben. Uebrigens erleichtert ein vollständiges Register für Namen und Sachen den Gebrauch des Ganzen. Möge das Buch den Lesern etwas mehr gewähren, als bloß vorübergehende Unterhaltung, für welche dasselbe vielleicht nicht genug berechnet worden ist.

Stuttgart den 18. Oktober 1826.

Gustav Schwab.